

### **Suzuki entwendet**

Mainz, Barbarossaring, Samstag, 28.04.2018, 14:00 Uhr bis Montag, 01:00 Uhr - Ein Mainzer (29 Jahre) stellte sein Motorrad, eine Suzuki, auf dem Gehweg vor seinem Wohnhaus im Barbarossaring ab. Am Montag in den frühen Morgenstunden bemerkte er das Fehlen des Motorrades. Die Polizei sucht Zeugen, die sachdienliche Angaben machen können. Hinweise bitte an die Kripo Mainz: 06131-65 3633

### **Einbrecher in flagranti erwischt**

Mainz, Schillerstraße, Sonntag, 29.04.2018, 03:10 Uhr - Ein Team vom Ordnungsamt meldete einen "Einbrecher auf frischer Tat" am Institut Francais in der Schillerstraße. Der Täter hatte in alkoholisiertem Zustand an einem Fenster eine Metallabdeckung hochgebogen und das Füllmaterial dahinter entfernt. Dann versuchte er durch die entstandene Öffnung einzusteigen, wobei er gesehen wurde und die Flucht ergriff. Die Polizei konnte den 27-Jährigen in der Nähe sichten und fußläufig verfolgen. Er wurde eingeholt und festgenommen. Der Beschuldigte gab später an, dass er auf eine Party gehen wollte, die er im Keller vermutet hat. Wer sachdienliche Hinweise zu dem genannten Fall geben kann, wird gebeten sich mit der Kriminalpolizei Mainz 3 unter der Rufnummer 06131/ 65-3633 in Verbindung zu setzen.

### **Gestohlenes Fahrrad auf Verkaufsplattform wiedergefunden**

Bretzenheim, Sonntag, 29.04.2018, 14:41 Uhr bis 15:30 Uhr - Eine junge Frau entdeckte ihr als gestohlen gemeldetes Fahrrad auf einer Verkaufsplattform im Internet und nahm Kontakt zum Verkäufer und der Polizei auf. Sie machte ein Treffen mit dem Verkäufer aus und brachte Zivilkräfte der Polizei mit. Der Verkäufer (ein 20-jähriger Mann) erschien wie vereinbart am Verkaufstreffpunkt und hatte das Fahrrad dabei. Die junge Frau erkannte es sofort wieder anhand einer individuellen Beschädigung. Die Beamten kontrollierten den 20-Jährigen, stellten das Fahrrad sicher und durchsuchten im Anschluss seine Wohnung. Hierbei wurden weitere Fahrräder aufgefunden und sichergestellt. Ob diese ebenfalls gestohlen sind, wird noch ermittelt.

## **Bei Personenkontrolle Betäubungsmittel sichergestellt**

Mombach, Siedlerstraße, Am Sonntag, 29.04.2018, kontrollieren gegen 21:00 Uhr Beamte der Polizei Mainz insgesamt drei Jugendliche im Bereich der Siedlerstraße. Da die Kollegen Marihuanageruch wahrnehmen können, werden die Personen durchsucht. Ein 20-jähriger Mainzer versucht noch vergebens einen angerauchten Joint wegzuwerfen, welcher jedoch von den Beamten bemerkt und anschließend sichergestellt werden kann. Da einer der Jugendlichen mit einem Kraftfahrzeug unterwegs ist, wird dieser einem intensiven Fahrtüchtigkeitstest unterzogen. Nachdem der 20-Jährige den so genannten MAHSAN-Test verweigert, werden seine Fahrzeugschlüssel präventiv sichergestellt.

## **Nach Konsum harter Drogen Fahrzeug geführt**

Mainz, Erthalstraße, Am Freitag, 27.04.2018, gegen 18:30 Uhr, unterziehen Beamte der Polizei Mainz im Bereich der Erthalstraße einen Ford Focus einer Verkehrskontrolle. Der 26-jährige Fahrer wirkt zittrig und sichtlich nervös. Er zeigt deutliche Auffallerscheinungen, welche auf einen Konsum von Betäubungsmittel hinweisen. Weitere Tests bestätigten den Verdacht, dass der 26-Jährige harte Drogen zu sich genommen haben dürfte. Der Einfluss von Alkohol oder anderen berauschenden Mitteln, insbesondere der Konsum harter Drogen, stellt eine Hauptunfallursache dar. Wer berauscht fährt, gefährdet nicht nur sich, sondern auch Andere. Gegen den unter Drogeneinfluss stehenden Fahrzeugführer wurde ein Ermittlungsverfahren eingeleitet. Der Führerschein wurde sichergestellt. Gegen ihn kann eine Freiheitsstrafe bis zu einem Jahr verhängt werden.

## **Schwerpunktkontrolle "Poser"**

Mainz, Am Freitagmorgen, 27.04.2018, hat die Polizei Mainz schwerpunktbezogen eine Kontrolle mit Zielrichtung "Poser" im Bereich der Berufsschule BBS in der Straße "Am Judensand" durchgeführt. Es wurden insgesamt 14 Fahrzeuge näher unter die Lupe genommen. Ein Fahrzeug war derart technisch verändert worden, das ein Erlöschen der Betriebserlaubnis die Folge war und das Fahrzeug hoheitlich zur weitere Dokumentation der vorgenommen Veränderungen sichergestellt wurde.

## **Drei Ladendiebstähle zur Anzeige gebracht**

Bretzenheim, Haifa-Allee, Am vergangenen Freitag, 27.04.2018, setzt ein Ladengeschäft in der Haifa-Allee einen Ladendetektiv ein, um mögliche Diebstahlsdelikte aufzuklären. Der "Erfolg" stellt sich umgehend ein. Um 11:00 Uhr, 18:00 Uhr sowie 20:00 Uhr werden der Polizei Mainz drei Ladendiebstähle gemeldet, welche die eingesetzten Streifen aufnehmen. Entwendet wird im ersten Fall Elektronikartikel, im zweiten Nahrungsmittel und im dritten nochmals Elektronik. Sämtliches Stehlgut bewegt sich in einem Rahmen von unter 100 EUR. Gegen alle drei Beschuldigten wurde ein Ermittlungsverfahren wegen Ladendiebstahls eingeleitet. Alle drei erhielten zudem ein Hausverbot.

### **Unfall zwischen E-Bike- und PKW-Fahrer**

Bretzenheim, Essenheimer Straße, Am Freitag, 27.04.2018, befährt ein 26-jähriger E-Bike-Fahrer den parallel der Essenheimer Straße gelegenen Feldweg, aus Lerchenberg kommend in Rtg. Bretzenheim. Als ein 45-jähriger PKW-Fahrer verbotswidrig auf den landwirtschaftlichen Feldweg (Z. 250), von der Essenheimer Straße kommend, einbiegt, kommt es zur Kollision. Der E-Bike-Fahrer schlägt mit dem Kopf auf der Motorhaube auf, bevor er auf dem Boden landet. Er wird glücklicherweise nur leicht verletzt. Gegen den PKW-Fahrer wurde ein Ermittlungsverfahren wegen fahrlässiger Körperverletzung eingeleitet. Wer sachdienliche Hinweise zu dem genannten Fall geben kann, wird gebeten sich mit der Polizeiinspektion Mainz 3 unter der Rufnummer 06131/65-4310 in Verbindung zu setzen. Hinweise können auch per E-Mail unter [pimainz3@polizei.rlp.de](mailto:pimainz3@polizei.rlp.de) an die Polizei übermittelt werden.

### **(Mini)-Schwein gehabt!**

Bretzenheim, Alte Ziegelei, Durch eine Fußgängerin werden am Freitag, 27.04.2018, gegen 17:30 Uhr, zwei Minischweine in Höhe der Alten Ziegelei gemeldet, welche sich auf der Fahrbahn befinden würden. Noch vor dem Eintreffen der Streife entfernen sich die Schweine ins Dickicht. Gemeinsam mit der Mitteilerin werden beide Schweine versucht, im Dickicht wiederzufinden, was jedoch misslingt. Zu einer Gefährdung des Fließverkehrs kam es nicht.

### **21-Jähriger im Kurpark ausgeraubt**

Wiesbaden, Kurpark/Parkstraße, 27.04.2018, 23:55 Uhr - (He) Am Freitagabend griffen zwei unbekannte Täter im Kurpark einen 21-Jährigen aus dem Rheingau-Taunus-Kreis an und entwendeten ihm mehrere mitgeführte Gegenstände. Das Opfer wurde verletzt und in einem Krankenhaus ambulant behandelt. Eigenen Angaben zufolge saß der 21-Jährige kurz vor Mitternacht auf einer Bank im hinteren Teil des Kurparks und konsumierte Alkohol. Plötzlich seien zwei Männer aufgetaucht und hätten nach Zigaretten gefragt. Im weiteren Verlauf sei es dann zu einer Auseinandersetzung gekommen, in deren Verlauf dem Opfer eine Uhr, ein Armband und dessen Umhängetasche entwendet wurden. Anschließend hätten die Täter ihr Opfer noch unter Gewaltanwendung mit in Richtung Parkstraße gezerrt. Nachdem nun dem Opfer auch noch Kleidungsstücke abgenommen worden waren, flüchteten die Täter in unbekannte Richtung. Die Täter werden folgendermaßen beschrieben: Täter 1: ca. 20 Jahre, circa 1,70 Meter, circa 60 kg, schwarze Haare, oben lang, seitlich rasiert, Dreitagebart, grauer Kapuzenpulli der Marke Nike, blaue Jeans. Täter 2: circa 20 Jahre, circa 1,70 Meter, circa 60 kg, schwarze Haare, oben kurz, seitlich rasiert, blauer Jogginganzug. Das Opfer, selbst algerischer Staatsbürger, beschrieb die Täter als **"afghanischen Phänotyp"** mit guten Deutschkenntnissen. Im Rahmen der eingeleiteten Fahndung wurden in der Wiesbadener Innenstadt zwei Personen kontrolliert, deren Aussehen mit der Täterbeschreibung in weiten Teilen übereinstimmt. Die weiteren Ermittlungen hat das Wiesbadener Haus des Jugendrechts übernommen und bittet Zeugen oder Hinweisgeber, sich unter der Rufnummer (0611) 345-0 zu melden.

## **29-Jähriger vor Diskothek verletzt**

Wiesbaden, Wilhelmstraße, 27.04.2018, 23:55 Uhr - (He) Am Freitagabend wurde ein 29-jähriger Mainzer vor einer Diskothek in der Wilhelmstraße verletzt angetroffen. Die Angaben, wie es zu den Gesichtsverletzungen des Opfers kam, unterscheiden sich erheblich, sodass die Polizei nun Zeugen des Geschehenen sucht. Als die Polizei kurz vor Mitternacht vor dem Eingang der Diskothek auf den 29-Jährigen trifft, blutet dieser aus dem Mund und es besteht der Verdacht, dass er den Kiefer gebrochen haben könnte. Er selbst gibt stark alkoholisiert an, dass er von dem Sicherheitspersonal der Diskothek geschlagen worden sei, und es hierbei zu der Verletzung gekommen sei. Das Sicherheitspersonal berichtet, dass dem Mann aufgrund seiner starken Alkoholisierung der Eintritt verwehrt worden sei. Beim Weggehen sei der Mann dann ohne Fremdeinwirkung gestolpert und gestürzt. Das 1. Polizeirevier hat die Ermittlungen übernommen und bittet Zeugen oder Hinweisgeber, sich unter der Rufnummer (0611) 345-2140 zu melden.

## **Mülltonnen brennen**

Dotzheim, Karl-Arnold-Straße, 27.04.2018, 23:40 Uhr - (He) Am Freitagabend wurden der Polizei im Bereich der Kindertagesstätte Schelmengraben zwei brennende Großraummülltonnen gemeldet. Die Mülltonnen brannten vollständig nieder, sodass ein Sachschaden von circa 1.000 entstand. Gemeldet wurde der Brand durch einen Zeugen um 23:40 Uhr. Die Feuerwehr hatte das Feuer schnell gelöscht. Eine vorsätzliche Brandstiftung kann zum gegenwärtigen Zeitpunkt nicht ausgeschlossen werden. Die Wiesbadener Kriminalpolizei hat die Ermittlungen übernommen und bittet Zeugen oder Hinweisgeber, sich unter der Rufnummer (0611) 345-0 zu melden.

### **20 Minuten geparkt - PKW aufgebrochen**

Wiesbaden, Platter Straße, Parkplatz Nordfriedhof, 29.04.2018, 15:10 Uhr, 15:30 Uhr - (He) Gestern nutzen unbekannte Täter am Nordfriedhof in Wiesbaden die 20-minütige Abwesenheit eines PKW-Besitzers aus, schlugen die Scheibe der Beifahrertür ein und entwendeten eine im Fußraum abgelegte Tasche samt Brieftasche. Der Halter stellte seinen Audi A4 gegen 15:10 Uhr auf dem dortigen Parkplatz ab. 20 Minuten später war die Scheibe zerstört und die Gürteltasche samt Inhalt verschwunden.

Der Geschädigte berichtete von einer verdächtigen Person, welche sich schon bei der Ankunft auf dem Parkplatz aufgehalten habe. Dieser Mann sei 30-40 Jahre alt, circa 1,75 Meter groß, trage blondes Haar, einen Oberlippenbart und sei mit einer hellen Joggingjacke, einem weißen T-Shirt sowie einer Jeans bekleidet gewesen. Ob diese Person im Zusammenhang mit der Tat steht, ist unklar. Die Wiesbadener Kriminalpolizei hat die Ermittlungen übernommen und bittet Zeugen oder Hinweisgeber, sich unter der Rufnummer (0611) 345-0 zu melden.

### **Betrüger drohen am Telefon**

Wiesbaden 29.04.2018, 19:30 Uhr - (He) Gestern Abend versuchten abermals sogenannte falsche Polizeibeamte einen 75-jährigen Wiesbadener hinter das Licht zu führen und zur Übergabe von Bargeld zu bewegen. Als die Täter bemerkten, dass sie sich den Falschen ausgesucht hatten und die Betrugsmasche nicht funktionierte, schlug die Stimmung am Telefon um und der angerufene Senior wurde verbal bedroht. Als das Telefon gegen 19:30 Uhr klingelte lief die Masche im Grundsatz zunächst so ab wie immer: Festnahme von Einbrechern, Liste mit Adressen aufgefunden, der Angerufene steht auf der Liste, Polizei möchte ihn schützen und holt sein Vermögen ab, um es vor den Einbrechern in Sicherheit zu bringen. Als die Straftäter bemerkten, dass das ausgesuchte Opfer die richtige Polizei informiert hatte, wurde nun massiv mit körperlicher Gewalt gegen den Angerufenen und dessen Ehefrau gedroht. Danach endete

das Telefonat. Im Nachgang wurde eine Polizeistreife zu dem angerufenen Ehepaar nach Hause geschickt. Die Beamten wirkten beruhigend auf die Angerufenen ein und nahmen den Sachverhalt auf. Grundsätzlich gilt: Die Polizei wird niemals Wertsachen bei Ihnen abholen oder sichern wollen! Auch keine Staatsanwaltschaft oder eine andere "Behörde" wird dies tun. Beenden Sie solche Gespräche immer sofort und wählen Sie den Notruf 110.

## **Einbruch in Bürogebäude**

Wiesbaden, Abraham-Lincoln-Straße, zwischen Samstag, 28.04.2018, 19:00 Uhr und Sonntag, 29.04.2018, 07:40 Uhr - (vh) Computer im Gesamtwert von mehreren Tausend Euro erbeuteten in der Nacht zum Sonntag unbekannte Täter bei einem Einbruch in ein von mehreren Firmen genutztes Bürogebäude in der Wiesbadener Abraham-Lincoln-Straße. Wie der Inhaber eines der Unternehmen am Sonntagmorgen feststellen musste, hatten sich Unbekannte unter nicht bekannten Umständen zunächst Zutritt zum Gebäude verschafft und anschließend die Zugangstür der im 4. Obergeschoss gelegenen Firma gewaltsam geöffnet. Nachdem sie so in deren Räumlichkeiten gelangt waren, betreten und durchsuchten die Täter sämtliche Firmenräume und entwendeten daraus letztlich mehrere "Apple"-Computer, im Gesamtwert von circa 20.000 Euro. Mutmaßlich nutzten die Unbekannten zum Abtransport des Stehlgutes ein Fahrzeug. Das Einbruchskommissariat der Kriminalpolizei in Wiesbaden hat in diesem Fall die Ermittlungen aufgenommen und bittet Zeugen sowie Hinweisgeber, sich unter der Rufnummer (0611) 345-0 zu melden.

## **Einbrecher verursachen Sachschaden**

Auringen, Am Hinkelhaus, 27.04.2018, 21:20 Uhr - (He) Unbekannte Täter versuchten am Freitagabend in Auringen in das Sb-Terminal einer Bank einzubrechen und verursachten dabei einen Sachschaden von mehreren hundert Euro. Ersten Ermittlungen zufolge hebelten die Täter gegen 21:20 Uhr an mehreren Stellen der Zugangstür des Raumes, in dem ein Geldautomat aufgestellt ist. Augenscheinlich gelangten die Täter jedoch nicht in das Innere des Terminals. Den gescheiterten Einbrechern gelang unerkannt die Flucht. Die Wiesbadener Kriminalpolizei hat die Ermittlungen übernommen und bittet Zeugen oder Hinweisgeber, sich unter der Rufnummer (0611) 345-0 zu melden.